

Seminar über Elektrofischerei erstmals in NÖ durchgeführt

Der NÖ Landesfischereiverband bot in Kooperation mit dem Ländlichen Fortbildungsinstitut NÖ vom 15. bis 17. April 2010 ein Seminar „**Elektrofischfang und Befischungsmethodik**“ in Niederösterreich an. Das Seminar wurde am Institut für Gewässerökologie, Fischereibiologie und Seenkunde in Scharfling (OÖ) entwickelt und dort bereits seit Jahrzehnten durchgeführt. Mit Approbation dieses Instituts wurde dieses Seminar in der Landwirtschaftskammer St. Pölten und in Hohenberg an der Traisen abgehalten. Die Teilnehmeranzahl war mit 12 Teilnehmern begrenzt, um in den praktischen Einheiten einen guten Lernerfolg gewährleisten zu können.

Die Vortragenden waren der ehemalige Sachverständige der EVN Ing. Ernst Zöchbauer, Dr. Michel Antauer von der Unfallabteilung des LKH St. Pölten mit einem Mitarbeiter des Rotes Kreuzes sowie der Sachverständige für Fischökologie Dr. Jürgen Eberstaller.

Inhalte des Seminars waren:

Einführung in die Elektrofischerei, kleine Elektrizitätslehre, Reaktion der Fische auf den elektr. Strom, Anwendung des elektr. Stroms in der Fischerei, Gerätekunde, Fischtransport, praktische Vorführung der Elektrofischerei, Gerätedemonstration und praktische Übungen im Gelände, Methoden und Anwendungsmöglichkeiten, Bestandsschätzungen, gesetzliche Grundlagen der Elektrofischerei, Vorführung der Elektrofischerei im Labor, Leitfähigkeitsbestimmung.

Das LFI NÖ und der NÖ LFV gratulieren den ersten Absolventen und wünschen Petri Heil!



Interessenten für den nächsten Lehrgang im September können sich beim NÖ Landesfischereiverband unter 02742/72968 informieren.



Bild: links DI Dr. Jürgen Eberstaller
(Vortragender)
sowie die Seminarteilnehmer